# Verordnung über kantons- und bundesrechtliche Ordnungsbussen (KOBV)

*vom* ...

Betroffene Erlasse (SGF Nummern):

Neu: ???.???

Geändert: 725.31 | 810.21 | 921.11 | 922.11 | 922.31 | 923.15 | 942.11

Aufgehoben: 781.21

# Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf das Gesetz über kantons- und bundesrechtliche Ordnungsbussen (KOBG);

auf Antrag der Sicherheits- und Justizdirektion,

beschliesst:

I.

## 1 Allgemeine Bestimmungen

## Art. 1 Gegenstand

<sup>1</sup> Diese Verordnung regelt die Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über kantons- und bundesrechtliche Ordnungsbussen.

### **Art. 2** Verzeichnis der kantonsrechtlichen Ordnungsbussen

<sup>1</sup> Die kantonsrechtlichen Übertretungen, die mit Ordnungsbusse bestraft werden, und die entsprechenden Beträge werden in Anhang 1 dieser Verordnung festgelegt.

## **Art. 3** Ausbildung

- <sup>1</sup> Die Kantonspolizei organisiert Kurse für die Personen, die gemäss KOBG mit der Verhängung von Ordnungsbussen beauftragt sind.
- <sup>2</sup> Die Ausbildung ist obligatorisch und beinhaltet:
- a) die Kenntnis der Widerhandlungen, die mit einer Ordnungsbusse geahndet werden können;
- b) das Ordnungsbussenverfahren;
- c) das allgemeine Verhalten gegenüber Verkehrsteilnehmenden;
- d) die persönliche Sicherheit bei Gemeinden mit eigener Gemeindepolizei, denen die Zuständigkeit für die Verhängung von Ordnungsbussen übertragen wird, die einen direkten Kontakt mit der zu büssenden Person erfordern.
- <sup>3</sup> Die Ausbildung umfasst einen Einführungskurs von zwei Tagen und einen Fortbildungskurs, der grundsätzlich jedes Jahr stattfindet.
- <sup>4</sup> Die in der Spezialgesetzgebung vorgesehenen Schulungen bleiben vorbehalten.

## 2 Besondere Zuständigkeiten

# **Art. 4** Betroffene Widerhandlungen

- <sup>1</sup> Die Zuständigkeit der Wildhüterinnen-Fischereiaufseherinnen und Wildhüter-Fischereiaufseher für die Verhängung von Ordnungsbussen bei einem Verstoss gegen die Bundesgesetzgebung über die Binnenschifffahrt ist auf die Übertretungen beschränkt, die gemäss Anhang 2 Ziff. VII OBV den folgenden Nummern entsprechen: 7200.1, 7201, 7301.1–7301.4, 7302.1–7302.4, 7401, 7402.1 und 7402.2, 7402.7, 7403.1, 7403.2, 7404.1, 7404.2 und 7408.
- <sup>2</sup> Die Aufseherinnen und Aufseher in den Naturschutzgebieten sind zuständig für die Feststellung und die Verhängung der folgenden kantons- und bundesrechtlichen Ordnungsbussen:
- a) Bundesrechtliche Ordnungsbussen (Anhang 2 OBV):
  - 1. NHG: 4001:

- 2. BSG: 7200.1, 7201, 7402.1, 7402.2, 7402.7, 7403.1, 7403.2, 7404.1, 7404.2, 7408;
- 3. WaG: 11001, 11002;
- 4. JSG: 12002, 12003, 12004, 12006, 12009, 12010;
- b) Kantonsrechtliche Ordnungsbussen:
  - 1. HHG und HHR: FR 101-107
  - 2. Verordnung über die Wildruhezone La Berra: FR 402;
  - 3. WSG und WSR: FR 601–605
  - 4. ABG: FR 501 und 502

## 3 Kompetenzdelegation an die Gemeinden

### **Art. 5** Unbefristete Kompetenzdelegation

<sup>1</sup> Die Zuständigkeit für die Verhängung von Ordnungsbussen für Widerhandlungen gegen Vorschriften über das Parkieren mit beschränkter Parkzeit (blaue Zonen und Parkuhren; Ziffern 200–203 OBV) wird unbefristet übertragen, wenn die betreffende Gemeinde auf eigene Kosten Parkzonen erstellt hat, diese unterhält und einen entsprechenden Antrag stellt.

## **Art. 6** Befristete Kompetenzdelegation

- <sup>1</sup> Die Zuständigkeit für die Verhängung von Ordnungsbussen für die nachfolgenden Widerhandlungen wird Gemeinden, die einen entsprechenden Antrag stellen, für fünf Jahre übertragen:
- 2. Abschnitt von Anhang 1 OBV, Widerhandlungen, die nicht das Parkieren mit beschränkter Parkzeit betreffen, Ziffern 240, 252, 253, 254 und 256.
- <sup>2</sup> Die Zuständigkeit für die Verhängung von Ordnungsbussen für die nachfolgenden Widerhandlungen wird Gemeinden mit einer Gemeindepolizei, die einen entsprechenden Antrag stellen, für fünf Jahre übertragen:
- a) 1. Abschnitt von Anhang 1 OBV, mit Ausnahme der Ziffern 100.4, 100.5, 100.7, 101–105, 106.3–106.6;
- 2. Abschnitt von Anhang 1 OBV, Widerhandlungen, die nicht das Parkieren mit beschränkter Parkzeit betreffen, mit Ausnahme der Ziffern 226, 227 und 233;
- c) 3. Abschnitt von Anhang 1 OBV, mit Ausnahme der Ziffern 300, 303, 304.25, 327, 328, 332 und 340;
- d) 6.–9. Abschnitt von Anhang 1 OBV, mit Ausnahme von Ziffer 904;

- e) Ziffer 3001 von Anhang 2 OBV;
- f) Ziffer 7501 von Anhang 2 OBV;
- g) Ziffer 9001 von Anhang 2 OBV;
- h) Ziffer 10001 von Anhang 2 OBV;
- i) Ziffern 11001 und 11002 von Anhang 2 OBV;
- j) HHG und HHR: FR 104, 106 und 107;
- k) ABG: FR 501 und 502;
- 1) WSG und WSR: FR 601–604.

### **Art. 7** Ausschluss der Kompetenzdelegation

<sup>1</sup> Widerhandlungen auf Autobahnen oder Autostrassen und wegen Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit sowie Widerhandlungen, die besondere Kompetenzen erfordern, können nicht an Gemeinden übertragen werden.

#### Art. 8 Verfahren

- <sup>1</sup> Die Gemeinden haben ihrem Gesuch beizulegen:
- a) eine Liste der Widerhandlungen, für die sie die Zuständigkeit für die Verhängung von Ordnungsbussen beantragen;
- b) eine Liste der Gemeindebeamtinnen und Gemeindebeamten oder Sicherheitsangestellten, die mit der Erhebung der Ordnungsbussen beauftragt werden;
- die Vorlage(n) des Formulars oder der Formulare f\u00fcr die Erhebung der Ordnungsbussen;
- d) ein Dokument, das die Eigenständigkeit der Uniform oder des verwendeten Kennzeichens bestätigt.

#### **Art. 9** Einsatz

- <sup>1</sup> Die Gemeindebeamtinnen und Gemeindebeamten, die mit der Erhebung der Ordnungsbussen beauftragt sind, kommen nur auf dem Gebiet ihrer Gemeinde zum Einsatz.
- <sup>2</sup> Sie sind nicht ermächtigt, Fahrzeuge für systematische Kontrollen anzuhalten oder Zwangsmassnahmen nach Artikel 54 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958 oder nach den Artikeln 32–37 des Gesetzes vom 15. November 1990 über die Kantonspolizei anzuwenden.

## A1 Anhang 1 – Verzeichnis der kantonsrechtlichen Ordnungsbussen

## Art. A1-1 Gesetzgebung über die Hundehaltung

<sup>1</sup> Gesetz über die Hundehaltung (HHG; SGF 725.3) und Reglement über die Hundehaltung (HHR; SGF 725.31):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen (Art. 20 Abs. 2, 35 Abs. 2, 36 Abs. 1 und 38 Abs. 1 und 2 HHG und Art. 49 Abs. 1 HHR)	Pauschalbetrag
FR 101	Verbringen von verbotenen, gesetzeswidrig gehaltenen Hunden (ohne Leine und/oder Maulkorb) in das Kantonsgebiet für einen längeren als den gesetzlich erlaubten Zeitraum (Art. 19 Abs. 1 / Art. 20 Abs. 2 HHG)	Fr. 300
FR 102	Verbringen von verbotenen, gesetzeswidrig gehaltenen Hunden (ohne Leine und/oder Maulkorb) in das Kantonsgebiet bis zum Ablauf des gesetzlich erlaubten Zeitraums (Art. 19 Abs. 1 / Art. 20 Abs. 2 HHG)	Fr. 250
FR 103	Verbringen von verbotenen, gesetzeskonform gehaltenen Hunden (mit Leine und/oder Maulkorb) in das Kantonsgebiet für einen längeren als den gesetzlich erlaubten Zeitraum (Art. 19 Abs. 1 / Art. 20 Abs. 2 HHG)	Fr. 200
FR 104	Nicht unter der Kontrolle seiner Halterin oder seines Halters stehender Hund (Art. 35 Abs. 2 HHG)	Fr. 100
FR 105	Anwendung verbotener Praktiken (Art. 36 Abs. 1 HHG)	Fr. 250
FR 106	Hund, der landwirtschaftlichen Betrieben, der Natur oder anderen Tieren Schaden zufügt (Art. 38 Abs. 1 HHG)	Fr. 150
FR 107	Verstoss gegen die Vorschriften über den eingeschränkten Zutritt (Art. 38 Abs. 2 HHG / Art. 49 Abs. 1 HHR)	Fr. 150

## Art. A1-2 Gesetzgebung über die Jagd

<sup>1</sup> Gesetz über die Jagd sowie den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel und ihrer Lebensräume (JaG; SGF 922.1) und Jagdverordnung (JaV; SGF 922.11):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen (Art. 10 Abs. 1, 24, 29, 30 JaG und 26, 31, 35, 38, 39, 40, 70, 71, 72, 73, 74 JaV)	Pauschalbetrag
FR 201	Schussdistanz (Art. 29 Abs. 2 JaG / Art. 39 JaV)	Fr. 250
FR 202	Waffenproben (Art. 10 Abs. 1 JaG / Art. 40 JaV)	Fr. 300
FR 203	Transportmittel, ausser in Jagdbanngebieten (Art. 24 JaG / Art. 26 JaV)	Fr. 150
FR 204	Verbotene Jagdarten und Hilfsmittel (Art. 24 JaG / Art. 31 JaV)	Fr. 300
FR 205	Patronen und Abschuss (Art. 24 und 29 JaG / Art. 35 JaV)	Fr. 250
FR 206	Sicherheit (Art. 24 und 29 JaG / Art. 38 JaV)	Fr. 300
FR 208	Nachsuche verletzter Tiere (Art. 29 JaG / Art. 70 JaV)	Fr. 200
FR 209	Erlegte Tiere, Eingeweide, Verstümmelung (Art. 29 JaG / Art. 71 JaV)	Fr. 100
FR 210	Kontrollmarken (Art. 30 JaG / Art. 72 JaV)	Fr. 100
FR 211	Kontrollformulare (Art. 30 JaG / Art. 73 JaV)	Fr. 50
FR 212	Kontroll- und Statistikheft (Art. 30 JaG / Art. 74 JaV)	Fr. 100

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Verordnung über die Wildruhezone La Berra (SGF 922.31):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen	Pauschalbetrag
402	Pflicht, Hunde an der Leine zu führen	Fr. 150
	(Art. 4 Abs. 1)	

# Art. A1-3 Gesetzgebung über die Fischerei

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Gesetz über die Fischerei (FischG; SGF 923.1), Reglement über die Ausübung der Patentfischerei in den Jahren 2019, 2020 und 2021 (FischR; SGF 923.12) und Verordnung über die Versteigerung und die Verpachtung der Fischereilose für die Jahre 2016–2021 (PachtV; SGF 923.15):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen (Art. 15 Abs. 2, 24, 27 Abs. 2, 34 und 35 FischG, Art. 16–20, 22, 24–36, 38 und 39 FischR, Art. 9 und 15–21 PachtV)	Pauschalbetrag
FR 301	Fischen vom Boot aus und bei vereisten Seen (Art. 16 und 17 FischR)	Fr. 100
FR 302	Fischen an verbotenen Stellen (Art. 18, 19 und 20 FischR)	Fr. 200
FR 304	Fischen ausserhalb der erlaubten Zeiten (Art. 22 FischR)	Fr. 200
FR 306	Begrenzung der Fangzahl und Fangverbot (Art. 24 FischR)	Fr. 200
FR 306.1	Übertreten des Fangverbots für Edelkrebse, pro Krebs	Fr. 150
FR 307	Verbotene Fanggeräte, Fischereimethoden und Köder (Art. 24 FischG / Art. 25–33 FischR)	Fr. 150
FR 308	Behandlung der Fische (Art. 34 und 35 FischR)	Fr. 100
FR 309	Patent und Kontrollheft (Art. 15 Abs. 2, Art. 27 Abs. 2 FischG / Art. 36 FischR)	Fr. 100
FR 310	Identitätsausweis (Art. 38 FischR)	Fr. 50
FR 311	Massstab mit Skala (Art. 39 FischR)	Fr. 50
FR 312	Verkehr oder Aufenthalt in Regalgewässern (Art. 34 FischG)	Fr. 200
FR 313	Freies Herumlaufen von Haustieren in Regalgewässern (Art. 35 FischG)	Fr. 150
FR 314	Fischen in Schonzeiten (Art. 15 PachtV)	Fr. 150
FR 315	Fischen ausserhalb der erlaubten Zeiten (Art. 15 PachtV)	Fr. 150
FR 316	Fangmindestmasse (Art. 16 PachtV)	Fr. 150
FR 317	Fangverbot (Art. 15 PachtV)	Fr. 150
FR 318	Verbotene Fanggeräte, Fischereimethoden und Köder (Art. 24 FischG / Art. 17 und 18 PachtV)	Fr. 100
FR 319	Behandlung der Fische (Art. 19 und 20 PachtV)	Fr. 100

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen (Art. 15 Abs. 2, 24, 27 Abs. 2, 34 und 35 FischG, Art. 16–20, 22, 24–36, 38 und 39 FischR, Art. 9 und 15–21 PachtV)	Pauschalbetrag
FR 320	Fischerkarte und Statistikformular (Art. 15 Abs. 2 und 27 Abs. 2 FischG / Art. 9 und 21 PachtV)	Fr. 100

**Art. A1-4** Gesetzgebung über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen

<sup>1</sup> Gesetz über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen (WSG; SGF 921.1) und Reglement über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen (WSR; SGF 921.11):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlungen (Art. 30, 32 Abs. 1, 33 Abs. 1, 44 Abs. 2 WSG und Art. 33 Abs. 2 WSR)	Pauschalbetrag
FR 601	Verkehr – Fahrräder, andere Fahrzeuge, Reiten abseits der Strassen und Fahrwege und ausserhalb der besonders gekenn- zeichneten Strecken (Art. 30 WSG)	Fr. 100
FR 602	Feuer im Wald – Verstoss gegen Verbot (Art. 32 Abs. 1 WSG)	Fr. 300
FR 603	Feuer im Wald – Vernünftiger Abstand (Art. 33 Abs. 2 WSR)	Fr. 100
FR 604	Sauberkeit des Waldes (Art. 33 Abs. 1 WSG)	Fr. 300
FR 605	Illegale Gewinnung von forstlichem Vermehrungsgut (Art. 44 Abs. 2 WSG)	Fr. 300

## Art. A1-5 Gesetzgebung über die Abfallbewirtschaftung

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Gesetz über die Abfallbewirtschaftung (ABG; SGF 810.2) und Reglement über die Abfallbewirtschaftung (ABR; SGF 810.21):

Ordnungsbussennummer	Widerhandlung (Art. 12 Abs. 2 ABG)	Pauschalbetrag
FR 501	Wegwerfen kleiner isolierter Abfälle	Fr. 50
	(Bsp. Zigarettenstummel, Kaugummis,	
	Speisereste, Papier, Verpackung, Geträn-	
	kedosen, Flaschen)	

Ordnungsbussennummer	Widerhandlung (Art. 12 Abs. 2 ABG)	Pauschalbetrag
FR 502	Wegwerfen einer Ansammlung von kleinen Abfällen bis zu einem Volumen von 17 Litern (Bsp. Zigarettenstummel, Kaugummis, Speisereste, Papier, Verpackung, Getränkedosen, Flaschen)	Fr. 150

## II.

## 1.

Der Erlass SGF <u>725.31</u> (Reglement über die Hundehaltung (HHR), vom 11.03.2008) wird wie folgt geändert:

## Art. 51a Abs. 1 (geändert)

(Artikelüberschrift geändert)

<sup>1</sup> Widerhandlungen gegen dieses Reglement, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Art. 51b

Aufgehoben

## 2.

Der Erlass SGF <u>810.21</u> (Reglement über die Abfallbewirtschaftung (ABR), vom 20.01.1998) wird wie folgt geändert:

## Abschnittsüberschrift nach Art. 12 (geändert)

3

### Art. 14a

Aufgehoben

### Art. 14b

Aufgehoben

#### Art. 14c

Aufgehoben

3.

Der Erlass SGF <u>921.11</u> (Reglement über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen (WSR), vom 11.12.2001) wird wie folgt geändert:

### Art. 68 Abs. 2 (neu)

<sup>2</sup> Zuwiderhandlungen gegen dieses Reglement, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Art. 68a

Aufgehoben

#### Art. 68b

Aufgehoben

#### 4.

Der Erlass SGF  $\underline{922.11}$  (Jagdverordnung (JaV), vom 06.06.2016) wird wie folgt geändert:

### Art. 85 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (neu)

- <sup>1</sup> Als Übertretungen im Sinne von Artikel 54 Abs. 1 Bst. b und Abs. 3 JaG gelten Widerhandlungen gegen die Bestimmungen folgender Artikel dieser Verordnung: Artikel 22–25, 27–29, 32–34, 36, 37, 41, 42, 45–47, 64 Abs. 5, 65 Abs. 3, 70 und 75–79 (mit Ausnahme von Art. 76 Abs. 5).
- <sup>2</sup> Widerhandlungen gegen diese Verordnung, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Art. 86 Abs. 1 (aufgehoben)

<sup>1</sup> Aufgehoben

#### Art. 87

Aufgehoben

#### 5.

Der Erlass SGF <u>922.31</u> (Verordnung über die Wildruhezone La Berra, vom 11.11.2013) wird wie folgt geändert:

#### Art. 12 Abs. 1 (geändert), Abs. 2a (neu)

- <sup>1</sup> Wer gegen die Bedingungen von Artikel 5 verstösst, wird mit einer Busse gemäss Artikel 54 ff. JaG bestraft.
- <sup>2a</sup> Widerhandlungen gegen diese Verordnung, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Art. 12a

Aufgehoben

#### Art. 12b

Aufgehoben

#### 6.

Der Erlass SGF <u>923.12</u> (Reglement über die Ausübung der Patentfischerei in den Jahren 2019, 2020 und 2021 (FischR), vom 13.11.2018) wird wie folgt geändert:

## Art. 24 Abs. 7 (aufgehoben), Abs. 9 (aufgehoben), Abs. 10 (neu)

<sup>7</sup> ..

9

## Abschnittsüberschrift nach Art. 39 (geändert)

#### **KAPITEL 11**

Strafbestimmungen

<sup>&</sup>lt;sup>10</sup> Das Bundesrecht zu den Fangverboten bleibt vorbehalten.

### Art. 40 und 41 (aufgehoben)

#### Art. 41a (neu)

<sup>1</sup> Widerhandlungen gegen dieses Reglement, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Anhang 6 (aufgehoben)

#### 7.

Der Erlass SGF <u>923.15</u> (Verordnung über die Versteigerung und die Verpachtung der Fischereilose für die Jahre 2016–2021 (PachtV), vom 12.10.2015) wird wie folgt geändert:

### Abschnittsüberschrift nach Art. 22 (geändert)

6 Strafbestimmungen

#### Art. 23 Abs. 1 (geändert)

(Artikelüberschrift geändert)

<sup>1</sup> Widerhandlungen gegen diese Verordnung, die gemäss kantonaler Ordnungsbussengesetzgebung mit Ordnungsbusse bestraft werden, bleiben vorbehalten.

#### Art. 24

Aufgehoben

## Anhänge in der Form separater Dokumente

Anhang 3: Ordnungsbussen (Art. 23 und 24) (aufgehoben)

#### 8.

Der Erlass SGF <u>942.11</u> (Beschluss über die Preiskontrolle, vom 23.09.1996) wird wie folgt geändert:

#### Art. 5 Abs. 1 (geändert)

<sup>1</sup> Die in der Bundesgesetzgebung vorgesehenen Straftaten werden nach dem Justizgesetz verfolgt und beurteilt. Die Ordnungsbussengesetzgebung bleibt vorbehalten.

# III.

Der Erlass SGF  $\underline{781.21}$  (Beschluss über die Verhängung von Ordnungsbussen durch die Gemeinden, vom 20.09.1993) wird aufgehoben.

IV.

[Abschlussklausel]

[Signaturen]